

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Infekt News](#)

COVID-19: 6.813 neue, laborbestätigte Fälle in Baden-Württemberg

17.01.2022

7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 549,8



ipopba - stock.adobe.com

Nach einem Rückgang der Fallzahlen im Dezember 2021 ist seit Januar 2022 wieder ein deutlicher Anstieg der übermittelten Neuinfektionen zu beobachten. Seit Beginn der Pandemie wurden bislang insgesamt 1.131.630 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 13.452 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 549,8 pro 100.000 Einwohner. Bislang wurden 33.201 Fälle der Omikron-Variante (B.1.1.529) aus Baden-Württemberg an das Landesgesundheitsamt übermittelt.

Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen innerhalb der letzten 7 Tage beträgt 7 %; der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 30 %. Seit 1. September 2021 wurden 1.693 COVID-19-Ausbrüche aus Schulen mit insgesamt 8.319 SARS-CoV-2-Infektionen und 565 COVID-19-Ausbrüche aus KITAs mit insgesamt 3.402 SARS-CoV-2-Infektionen übermittelt.

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 17.01.2022, 12:30 Uhr 340 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 216 (63,5 %) invasiv beatmet. Der Anteil an COVID-19 Fällen in intensivmedizinischer Behandlung an der Gesamtzahl der betreibbaren ITS-Betten beträgt 15,1 %.

Tagesbericht

Kategorie:

